

Pressemitteilung

06.03.2020

SONDERAUSSTELLUNG

„FORMVOLLENDET – Keramikdesign von Hans-Wilhelm Seitz“

7. März – 4. Oktober 2020

DER GLOBAL PLAYER AUS DEM FICHELGEBIRGE

Sein zeitloses Geschirr wird von Menschen auf der ganzen Welt benutzt. Dass der Keramikdesigner Hans-Wilhelm Seitz trotz bedeutender Erfolge bodenständig geblieben ist, zeichnet ihn in besonderem Maße aus. Das Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan würdigt mit einer Ausstellung am Standort Hohenberg an der Eger einen der bedeutendsten Designer Deutschlands, der in diesem Jahr seinen 75. Geburtstag feiert.

In einem kleinen Atelier in Marktredwitz kreiert der Keramikdesigner seit 45 Jahren Haushalts- und Hotelgeschirrentwürfe für nationale wie internationale Auftraggeber und – was vielen unbekannt ist – auch Dachziegel. Eine seiner Erfolgsformen, auch sein persönliches Lieblingsporzellan, ist die millionenfach verkaufte Serie „Daily“ aus dem Jahr 1988 der Porzellanfabrik Arzberg. Der eine oder andere aus dem Fichtelgebirge benutzt dieses Geschirr vielleicht täglich zu Hause, ohne zu wissen, dass der Designer in der Region lebt. Das soll sich mit der Ausstellung ändern: Die Besucher können vieles aus der multifunktionalen Kollektion von „Daily“ auf einem riesigen Tisch erleben und außerdem die Vielfalt seiner Entwürfe bewundern. Ab 1975 wagte er den Schritt in die Selbständigkeit, den er bis heute nicht bereut. Zwei Geschenkartikelserien für die Hutschenreuther AG verhalfen ihm zum Durchbruch. Ob für die Porzellanfabriken Bauscher, Arzberg, Schönwald oder die SKV Porzellan-Union Schirnding – egal für wen er die Aufträge auch erfüllte, er ist seiner Linie stets treu geblieben: weiche Linienführung, pure Eleganz, perfekte Proportionen und für den täglichen Gebrauch geeignet. So entstanden Designklassiker wie „Carat“, „Daily“ und „Cucina“, die von Asien bis Afrika überall auf der Welt benutzt werden. Als es in den 1990er-Jahren wirtschaftlich nicht zum Besten um die deutsche Porzellanindustrie stand, schaute Seitz über den Tellerrand hinaus und ließ sich auf ein neues Terrain ein. Seit 1996 entwirft er für die Erlus AG in Neufahrn, Niederbayern, erfolgreich Dachziegel, die mehrfach mit Designpreisen ausgezeichnet wurden. Einen weiteren Red Dot Award erhielt Seitz 2019 für das Geschirr „Gastroline“, welches er für einen internationalen Auftraggeber entwarf. „Ich wollte nie ganz groß werden und ein extra Designstudio mit Angestellten führen“, erzählt der Keramikdesigner.

PRESSEKONTAKT

Sabine Reichel-Fröhlich
Leiterin des Referats
Marketing und PR
Head of Marketing and PR

Fon +49 (0) 92 87 91800-121
Fax +49 (0) 92 87 91800-199
sabine.reichel.froehlich@porzellanikon.org

Porzellanikon in Selb
Museumsverwaltung
Werner-Schürer-Platz 1
95100 Selb
Fon +49 9287 91800-0
Fax +49 9287 91800-999
info@porzellanikon.org

Porzellanikon in Hohenberg
Schirndinger Straße 48
95691 Hohenberg a. d. Eger
Fon +49 9233 7722-0
Fax +49 9233 7722-689
dpm@porzellanikon.org

www.porzellanikon.org
www.facebook.com/porzellanikon
www.instagram.com/porzellanikon



Die Ausstellung **„FORMVOLLENDET – Keramikdesign von Hans-Wilhelm Seitz“** am Standort Hohenberg an der Eger wird heute um 19:00 Uhr eröffnet und ist ab morgen für die Besucher zugänglich. Ergänzt wird die Ausstellung durch ein umfangreiches Programm.

Weitere Informationen: www.porzellanikon.org

Anfragen zur Ausstellung senden Sie direkt an:

Petra Werner M. A.

Hauptkuratorin, Porzellanikon - Staatliches Museum für Porzellan

Hohenberg a. d. Eger / Selb

Werner-Schürer-Platz 1

95100 Selb

Fon +49 9287 91800-211

Fax +49 9287 91800-999

petra.werner@porzellanikon.org